

CLUB

NEWS

märklin
Insider

2/2005

Insider-Modell 2005 Spur 1



■ Insider Club-News 2/2005

Clubinfos

Clubkarte und Jahreschronik 2005 03
Clubvorteile 22

Produktinfos

Insider-Modell 2005 in H0 und Z 06
Werbemodelle 07
Angebot Insider-Spur-1-Modell 2005 12
Märklin Systems 18
Aktuelles zu Märklin-Produkten 26

Veranstaltungen

Digital-Infotage 04
Märklin-Insider-Stammtische 05
Insider-Reise in die USA 08
Modellbahn Treff 10

Titel: Insider-Modell 2005 in Spur 1

Rücktitel: Insider-Modell Henschel-Wegmann-Zug

Dieser Ausgabe liegen bei:

Märklin Magazin 2/2005
Bestellschein Spur-1-Insider-Modell 2005
Prospekt MHI Exklusiv 2/2005

Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Holzheimer Str. 8 • D-73037 Göppingen

Redaktionsleitung Märklin-Kundenclubs

Nina Beranek

Redaktionsadresse

Märklin-Insider • Postfach 9 60 • D-73009 Göppingen

Redaktion und Gestaltung

Dietmar Kotzle (verantwortlich)
Katrin Joret • Silvia Römpf

Redaktion International

Stéphan Dandrel • Fred Gates • Eric Goris •
Frans Jeltes • Markus Jurt

Fotos

Soweit nicht anders angegeben: Märklin-Insider.
Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

Alle Terminangaben ohne Gewähr.

175 538 – 04 2005 SD © by Gebr. Märklin

Die Club-News sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für Insider-Club-Mitglieder.

Kommunikation

Kundenbetreuung

Telefonisch Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr
+49 (0) 71 61/608-222
technikfragen@maerklin.de
insider@maerklin.de

Ersatzteilberatung

Telefonisch Montag – Freitag
8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr:
+49 (0) 71 61/608-286 • Fax: -344
ersatzteile@maerklin.de

Reparaturen

Telefonisch, Zeiten wie bei Ersatzteilberatung:
+49 (0) 71 61/608-554 oder -553
reparaturen@maerklin.de

Internet

www.maerklin.com

Ziehen Sie demnächst um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue Anschrift mit!
Ein Nachsendeantrag bei der Post reicht nicht aus!
Vielen Dank.

Editorial

Liebe Leser,

in der zweiten Ausgabe der Insider-Club-News 2005 präsentieren wir Ihnen das Insider-Modell 2005 in Spur 1 – die schwere Güterzuglokomotive BR 44 – im Detail. Spur-1-Freunde, oder solche die es werden wollen, können dieses absolute Kompetenzmodell mit beiliegendem Bestellcoupon über den Märklin-Händler bestellen.

Des Weiteren stellen wir Ihnen die Clubkarte und Jahreschronik 2005 vor. Beides wird Ihnen im Rahmen Ihrer Clubmitgliedschaft als kostenlose Clubleistung zugesandt. Die Clubkarte erhalten Sie mit separater Post Mitte April 2005. Die Jahreschronik liegt der dritten Insider-Aussendung Ende Mai 2005 bei.

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder einige interessante »erweiterte« Clubvorteile bieten zu können. In Zusammenarbeit mit starken Partnern erhalten Sie Sonderkonditionen für Museen, Musicals und, und, und...

Schauen Sie zum Frühlingsbeginn doch gleich mal rein.

Viel Spaß dabei wünscht
Ihre Insider-Redaktion

Insider-Reise »Eisenbahnerlebnis Hamburg«

In unserer letzten Ausgabe haben wir Ihnen unter »Märklin-Events und -Reisen 2005« u.a. eine Reise nach Hamburg angeboten. Zwischenzeitlich hat sich bei dieser eine Programm-Punkt-Änderung ergeben: die für den 23. April 2005 ausgeschriebene Abendfahrt im Dampfzug »Konzert-Express« muss leider entfallen. Veranstalter dieser Zugfahrt war die Firma »Dampf Plus GmbH« aus München. Diese Firma hat jedoch zum Jahresende 2004 diese Konzert-Fahrten komplett gestrichen. Als Ersatzprogramm unternehmen die Gäste an diesem Abend mit dem Salonwagen »Der Hanseat« eine Rundfahrt über das Netz der Hamburger U-Bahn. Das Fahrzeug stammt aus dem Jahr 1958 und wurde in der Waggonfabrik Uerdingen aufwendig restauriert und zum Salonwagen ausgebaut. Während der Fahrt erhalten die Gäste im Salonwagen ein Abendessen.

Erlebnistage mit Märklin und dem BEM/Heizerlehrgang

In unserer letzten Ausgabe haben wir Ihnen unter »Märklin-Events und -Reisen 2005« Veranstaltungstermine für Erlebnistage mit Märklin und dem Bayerischen Eisenbahn-Museum (BEM) und einen Heizerlehrgang angeboten. Für die »Erlebnistage« am 1. und 2. Mai 2005 sowie für den Heizerlehrgang vom 20. bis 24. Juli 2005 sind nur noch wenige Plätze frei. Infos und Anmeldung bei:



Martina Eckstein, Tel.: +49 (0) 71 61/608-257,
E-Mail: martina.eckstein@maerklin.de

Clubkarte und Jahreschronik 2005

Insider-Mitgliedsausweis

Die Clubkarten 2005 verschicken wir an alle Mitglieder, die sich bis zum 31. März 2005 angemeldet haben oder schon zuvor Mitglied im Insider-Club waren, mit separater Post Mitte April 2005. Alle neuen Clubmitglieder, die sich nach dem 31. März 2005 anmelden, erhalten ihre Clubkarte 2005 zusammen mit der Anmeldebestätigung zugesandt. Das Passwort zum Einloggen in den Clubbereich auf der Märklin-Homepage ist für alle neuen Mitglieder auf der Karte aufgedruckt. Mitglieder aus den Vorjahren brauchen natürlich ihr Passwort nicht zu ändern. Bitte beachten Sie noch, dass Ihr Benutzername Ihr Nachname ist und zwar in der Schreibweise, wie er auf der Clubkarte steht.

Alle Clubmitglieder, die außerhalb Deutschlands wohnen, bekommen eine neue Mitgliedsnummer. Das Passwort bleibt jedoch unverändert.

Diese Karte weist Sie als Clubmitglied aus. Wir sind ständig bemüht, besondere Leistungen für unsere Clubmitglieder zu bieten. Dazu gehören unter anderem vergünstigte Eintrittsmöglichkeiten bei Veranstaltungen mit Märklin-Beteiligung, wie z.B. bei der Internationalen Modellbahn-Ausstellung oder beim Modellbahn Treff in Göppingen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Seiten 22 bis 25 in dieser Ausgabe, wo wir weitere Clubvorteile für Sie aufgelistet haben.

Es ist mit der Karte jedoch nicht möglich, Märklin-Produkte verbilligt einzukaufen oder einen grundsätzlichen Anspruch auf den Erwerb von Märklin-Produkten beim Handel oder direkt bei Märklin abzuleiten.

Mitglieds-Nr.
Bitte bei telefonischen Rückfragen bzw. beim Schriftverkehr stets angeben



Kennwort/Passwort
10-stellige Buchstaben-kombination

Benutzername/Benutzer-ID
Ihr Nachname (die Schreibweise muss exakt mit der auf der Clubkarte übereinstimmen; Groß- und Kleinschreibung unbedingt beachten)

Chronik »Ein Jahr mit Märklin 2004«

Die Jahreschronik »Ein Jahr mit Märklin 2004« versenden wir als kostenlose Clubleistung zusammen mit der dritten Insider-Aussendung Ende Mai 2005 an alle Mitglieder. Diese, als VHS-Videokassette (nur deutschsprachig) oder DVD (Version deutsch und Version englisch, niederländisch, französisch) verfügbare Chronik, zeigt die Höhepunkte des Märklin-Modellbahnjahres 2004 und die Neuheiten 2005. Bitte teilen Sie uns bis spätestens 31. Oktober 2005 mit, wenn sich an der von Ihnen gewünschten Version – Video oder DVD – für 2006 etwas ändern sollte.

Die ersten, der bereits in den Vorjahren erschienenen Videokassetten/DVD's dieser Reihe, sind – wie alle anderen Insider-Produkte ebenfalls – nicht mehr erhältlich.



Digital-Infotage

veranstaltender Märklin-Fachhändler	Datum	Uhrzeit	Mittagspause
Deutschland:			
12163 Berlin, Schloßstr., Werken.Spielen.Schenken	25.05.2005	10.00 – 18.00	
20099 Hamburg, Lange Reihe 25, H.P.A. Schellhass	17.05.2005	10.00 – 18.00	
23562 Lübeck, Osterweide 10, Die Rappelkiste	19.05.2005	10.00 – 18.00	
28195 Bremen, Carl-Ronning-Str. 17, Spielwaren Bürckel	18.05.2005	10.00 – 18.00	
38350 Helmstedt, Holzberg 22, Modellbahn Meyer	26.05.2005	10.00 – 18.00	
38448 Wolfsburg, Lange Str. 22-24, Karl Hohls	24.05.2005	10.00 – 18.00	
41460 Neuss, Neustr. 10, Modellbau und Hobby	01.06.2005	10.00 – 18.00	
44627 Herne, Mont-Cenis-Str. 298, La Casa	11.05.2005	10.00 – 18.00	14.00 – 15.00
48653 Coesfeld, Letter Str. 6, Peckedraht	12.05.2005	10.00 – 18.00	
53111 Bonn, Kölnstr. 32-34, Modellbahnländer Bonn-Rhein-Sieg	02.06.2005	10.00 – 18.00	
55595 Hargesheim, Am Gräfenbach 1, Rothfuchs	02.05.2005	10.00 – 18.00	
57567 Daaden, Mittelstr. 8, Modellbau Meyer	31.05.2005	10.00 – 18.00	
59368 Werne, Steinstr. 15, Hobby und Technik	10.05.2005	10.00 – 18.00	
64720 Michelstadt, Braunstr. 14, Michelstädter Modellbahntreff	04.05.2005	10.00 – 18.00	
65719 Hofheim, Ubierstr. 11, Spielwaren Bieger	03.05.2005	10.00 – 18.00	13.00 – 14.30
72116 Mössingen, Bahnhofstr. 3, Spielwaren Neth	12.05.2005	10.00 – 18.00	
72461 Albstadt, Hechinger Str. 22, Schellamatheis Modellbahnladen	09.05.2005	10.00 – 18.00	
73033 Göppingen, Poststr. 50, Korb-Rau	11.05.2005	10.00 – 18.00	
77933 Lahr, Marktstr. 7, W. Haupt-Bucherer	02.05.2005	10.00 – 18.00	
79576 Weil am Rhein, Hauptstr. 154, Modelleisenbahnladen Ehni	03.05.2005	10.00 – 18.00	
85049 Ingolstadt, Ludwigstr. 9, Otto Gericke OHG	02.06.2005	10.00 – 18.00	
86529 Schrobenhausen, Bahnhofstr. 18, Kinderparadies Krömer	01.06.2005	10.00 – 18.00	
91788 Pappenheim, Deisingerstr. 31, Modellbahn Dengler GmbH & Co.KG	31.05.2005	10.00 – 18.00	



Falls keine Uhrzeit oder Mittagspause angegeben ist, erfragen Sie diese bitte direkt bei Ihrem Märklin-Händler!

Infotag-Wagen 2005: Alle Märklin-Händler, welche Infotage veranstalten, können den Infotag-Wagen (H0) zum Veranstaltungstag bestellen. Das Angebot gilt während des Infotages jeweils solange der Vorrat reicht.



Hobby verbindet: 1. FC Märklin und Märklin-Insider

Die Modellbauprofis des Insider-Stammtisches aus Neuss reichten anlässlich eines Workshops im ATLANTIS Kindermuseum in Duisburg ihre Erfahrungen an den Nachwuchs weiter: 16 Kinder bebauten 3 Stunden lang auf kreativste Art ihre Module mit Recyclingstoffen. U.a. kamen Kaffeepulver und Milchtüten, Ästchen und Joghurtbecher mittels Holzleim und Alleskleber unter sachkundiger Anleitung auf die Module. Das anschließende Zusammenstecken, und die Einweihungsfahrt durch den Hogwarts Express™ im gut besuchten Museum, erfüllte die jungen Künstler sowie die »alten« Hasen sichtlich mit Stolz. Für alle, die diesmal nicht dabei sein konnten, wird ein weiterer Termin am 26. Juni 2005 angeboten.

Infos & Anmeldung im ATLANTIS Kindermuseum unter:
+49(0) 203/4499044

Insider-Stammtische

Durch entsprechende Veröffentlichungen unterstützen wir »Insider-Stammtische«. Berücksichtigt werden können nur Adressen für private Treffen von Mitgliedern des Märklin-Insider-Clubs. Wir veröffentlichen keine gewerblichen und keine Angebote von Modellbahnvereinen. Auch übernehmen wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, der Inhalte oder für das Zustandekommen und den Fortbestand der Stammtische. Bei den veröffentlichten Adressen handelt es sich um bestehende Stammtische oder Personen, die an einer Gründung interessiert sind. Wir unterscheiden nicht und bitten, alles Weitere mit den Ansprechpartnern abzustimmen. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Adressenvermittlung am Telefon, per Fax oder E-Mail möglich ist.

- ▶ **13409** Berlin, Sven Richter, Tel.: 01 77/3 30 65 65
www.mist1.de, sven@mist1.de
- ▶ **17449** Karlshagen, Hauptstr. 49, Hartmut Reinhold
Tel./Fax: 03 83 71/2 03 71
- ▶ **23552** Lübeck + **24103** Kiel, Peter Wulf
Tel.: 043 81/74 17, www.mit-nord.de, insidertreff-nord@gmx.de
- ▶ **25336** Elmshorn, Franz Hochscherf, Tel.: 041 21/6 38 11
FranzHochscherf@aol.com (nur Mini-Club-Stammtisch)
- ▶ **25541** Brunsbüttel, Jörg Wagner, Tel.: 048 52/53 37 35
- ▶ **25479** Ellerau, Bernd Michaelsen, Tel.: 041 06/7 54 60
www.hamst.de, info@hamst.de
- ▶ **31832** Springe, K.-Kollwitz-Str. 21, Holger Kehrstädt
Tel.: 050 41/97 14 15, Deister-Ice@gmx.de
- ▶ **32257** Bünde, Nelkenstr. 4, Hans Bechinka
Tel. + Fax: 052 23/4 34 16
- ▶ **34277** FuldaBrück, Manfred Mayer, Tel.: 056 65/28 93
M.Baer@t-online.de, www.kist-nh.de
- ▶ **41352** Korschenbroich, Tulpenweg 15, Berthold Thiele
Tel.: 021 61/64 31 46
- ▶ **41468** Neuss, Michael Flügel, Tel.: 021 31/36 50 15
fluegelmichael1@aol.com
- ▶ **45279** Essen, Imandstr. 60, Burkhard Ascher
Tel.: 02 01/52 13 30, www.stammtisch-ruhrpott.de
info@stammtisch-ruhrpott.de
- ▶ **47055** Duisburg, Fasanenstr. 19, Wolfgang Eisenmann
wanheimerort@gmx.de
- ▶ **47475** Kamp-Lintfort, Heinz-Dieter Papenberg
Tel.: 028 41/5 11 32, www.mist47.de.vu, HPapenberg@aol.com
- ▶ **50181** Bedburg, Desdorfer Weg 12, Norbert Burkert
Tel.: 022 72/46 84
- ▶ **54332** Wasserliesch, Kordelstr. 25, Günter Schröter
Tel.: 065 01/1 22 80
- ▶ **55126** Mainz, Am Finther Wald 32, Stephan Türk
Tel.: 061 31/47 67 71, tuerk@mpip-mainz.mpg.de
und Stefan Reh, stefan@wuellner-reh.de
- ▶ **55566** Bad Sobernheim, Stettiner Str. 8, Robert Nagel
robnag@web.de
- ▶ **58507** Lüdenscheid, Brinker Höhe 21, Heiko Becker
Tel.: 023 51/56 81 53, hei.becker@12move.de
- ▶ **59065** Hamm, Heinrich-Lübke-Str. 30, Harald Kaiser
Tel.: 023 81/2 68 76, hkkaiser@t-online.de
- ▶ **63150** Heusenstamm, Wiesenweg 23, Adolf Dworsky
Tel.: 061 06/39 86,
- ▶ **66130** Saarbrücken, Saargemünder Str. 154, Burkhard Eins
Tel.: 06 81/8 73 95 07 und 01 78/5 56 94 62,
eins@htw-saarland.de
- ▶ **67346** Speyer, Hafenstr. 18, Ulrich Klumpp
Tel.: 06 23/67 77 41, Fax: 06 23/67 77 42, uklumpp@web.de
www.mist-rhein-neckar.de
- ▶ **67659** Kaiserslautern, Hahnbrunnerstr. 34, Christian Engel
DieselV200@aol.com
- ▶ **70176** Stuttgart, Schlossstr.. 81, Michael Kos
Tel.: 07 11/6 15 81 03, www.mist7.de, mkos@mist7.de
- ▶ **78315** Radolfzell, Konstanzer Str. 47, Peter Scherer
Tel.: 077 32/1 40 86, Fax: 077 32/82 12 50
- ▶ **79312** Emmendingen, Nelkenweg 4, Eugen Schrempp
Tel.: 076 41/39 45
- ▶ **79650** Schopfheim, Herbert Rebscher
Tel.: 076 22/66 91 69, Insider-Stammtisch@HR-Funk.net
- ▶ **80805** München, Helmut Kern, Tel.: 01 74/3 02 44 14
www.mucis.de, HFKern@gmx.de
- ▶ **85250** Oberzeitelbach, Lindenstr. 12, Franz Koch
Tel.: 082 54/17 18, LumpiMarok@aol.com
- ▶ **85435** Erding, Karlstr. 1 a, Ludwig-Josef Eglinger
Tel.: 081 22/61 16, eglinger@web.de
- ▶ **88348** Bad Saulgau, Siessenerstr. 2, Richard Gentner
Tel.: 075 81/88 18 oder 01 72/7 42 94 64, Rigesa@t-online.de
- ▶ **89073** Ulm, Falk Dehnert, Tel.: 073 48/2 31 30
www.ulm-mist.de.vu
- ▶ **97486** Königsberg, Frank Usinger
[Schlossberg-Usinger@t-online.de](mailto>Schlossberg-Usinger@t-online.de) und
Alexander Faßlrinner, Tel.: 095 24/57 45, Africanrex@aol.com
- ▶ **97794** Rieneck, Brunnenweg 2, Michael Hermann
Tel.: 01 71/2 13 28 09, www.mist-im-msp.de,
stammtisch@mist-im-msp.de
- ▶ **A-6020** Innsbruck, Brennerstr. 5 e, Robert Rass
insider.stammtisch@tirol.com
- ▶ **CH-3904** Naters, Sonnhalde 9, Werner Baier
Tel.: +41 (0) 27/924 92 00, mbaier@tiscalinet.ch
- ▶ **CH-8880** Walenstadt, Ueli Schwizer, u.schwizer@greenmail.ch
und **CH-8320** Fehraltdorf, Rainer Lüssi, rainer@luessi.ch
- ▶ **CH-6037** Root, Postfach 123
Märklin-Freunde-Zentralschweiz (MFZ)



Eine große Bitte:

Sollten sich zwischenzeitlich bei den veröffentlichten Adressen Änderungen (Umzug, Auflösung etc.) ergeben haben, bitten wir um Mitteilung.
Vielen Dank.

Henschel-Wegmann:

Freuen Sie sich über einen besonderen Zug

Bestellschluss:
30. April 2005

Nur unseren Mitgliedern ist es vorbehalten, diese Modelle mit dem dafür vorgesehenen Bestellcoupon, zu bestellen.



Zwischen 1936 und 1939 raste dieser besondere Zug in 95 Minuten von Dresden nach Berlin. Ab 2005 gleitet die Legende auch über H0- und Z-Anlagen.

■ Das H0-Modell:
C-Sinus in neuer, kompakter Bauform

Fünf Elemente – fünf Mal Perfektion: So lässt sich die Zugpackung, bestehend aus einer Tenderlokomotive und vier Schnellzugwagen, beschreiben. Geht man ins Detail, offenbart sich tatsächlich Modellbahntechnologie vom Feinsten. Allein der Motor! Die Schnellfahrlok der Baureihe 61 ist mit einem neuen Hochleistungsantrieb ausgestattet. Zwar wird der C-Sinus-Motor bereits seit ein paar Jahren von Märklin in ausgewählte H0-Lokomotiven eingebaut, doch in der neuen, kompakten Bauform kommt der C-Sinus erstmals im Jahr 2005 zum Einsatz.

Überzeugend sind aber nicht nur die neuen Maße des C-Sinus, sondern auch der Wirkungsgrad, der niedrige Stromverbrauch, das hohe Drehmoment, das weiche Laufverhalten bei Tempo sowie die Eigenschaften bei langsamer Fahrt. Digital-Decoder mfx und Geräuschgenerator komplettieren die High-Tech-Ausstattung.

Was Innen fasziniert, setzt sich Außen fort: Die geschlossene Stromlinienverkleidung des Vorbilds spiegelt sich wunderbar im Modell wider. Detailgetreu präsentiert sich die Lok vorbildentsprechend

ohne jede Aussparung oder bewegliche Blenden. Beim Blick unter die schnelle Dampflok zeigt sich zudem ein Spezialfahrwerk, das kurvengängig ist und dessen Kuppelachsen gesteuert werden.

■ Das Z-Modell:
493 Millimeter Gesamtlänge

Es bleibt nicht viel Raum, wenn der Henschel-Wegmann-Zug auf die Schienen gesetzt wird. Weil er prächtig aussieht, weil er stolze 493 Millimeter misst. Aber die Modelle von vorne weg erklärt: Der 5-polige Z-Motor der BR 61 treibt jede der drei Kuppelachsen der Lok an. Deren Radreifen sind natürlich vorbildgerecht dunkel gehalten. Die wartungsfreie Beleuchtung der Schnellfahrlokomotive gewährleisten Leuchtdioden.

Drangehängt sind vier aerodynamisch gestaltete Wagen; und zwar ein Endwagen mit 2. und 3. Klasse mit Aussichtsraum, zwei Mittelwagen mit Abteilen der 2. und 3. Klasse sowie ein weiterer Endwagen mit Gepäckraum, Speiseraum und Küche. An beiden Enden des Zuges prangt eine angedeutete Scharfenbergkupplung, hinten arbeitet eine Systemkupplung. Die Aussichtswagen haben ebenso eine Systemkupplung, zwischen den Wagen sorgt eine kurze Spezialkupplung für einen perfekten Wagenabstand.

Werbemodelle

Februar 2005/März 2005

H0-Modelle

29145.003 »Startset Gefako«*
Gefako GmbH & Co., 73240 Wendlingen



4107.927 »Gotthardbahn«
4107.928 »Gotthardbahn«
diverse Märklin-Fachhändler in der Schweiz



4415.413 »Burgenperle«*
Gefako GmbH & Co., 73240 Wendlingen



4415.415 »140 Jahre DgZRs«
Classic Ship Collection GmbH
Travemünder Landstr. 300, 23570 Lübeck-Travemünde
Tel.: +49 (0)45 02/55 78, Fax: +49 (0)45 02/68 34
www.classic-ship.de, info@classic-ship.de

4415.416 »Bayerischer Bauernverband«
Bayerischer Bauernverband
Werner-von-Siemens-Str. 55 a, 97076 Würzburg
Tel.: +49 (0)9 31/27 95-740, Fax: +49 (0)9 31/27 95-770

4441.066 »SIPS/Q8 Oils«*
SIPS
Dieter Döcker GmbH, 41747 Viersen



44562.017 Wagen-Set »Sinalco«
PMS-Art.-Nr. 62-19
Post Museums Shop, Pforzheimer Str. 202
76275 Ettlingen
Tel.: +49 (0)72 43/70 07 66, Fax: +49 (0)72 43/70 07 52
www.post-museums-shop.de
info@post-museums-shop.de
kundenbetreuung@post-museums-shop.de

44563.006 Wagen-Set »Gefako«*
Gefako GmbH & Co., 73240 Wendlingen



44564.001 Wagen-Set »L'Alsacienne«
diverse Märklin-Fachhändler in Frankreich



94237 »Ford Focus« (Set)
94238 »Ford Mondeo« (Set)
Treinshop Olaerts
Snepstraat 15
B-3670 Meeuwen-Gruitrode

Bitte beachten Sie:

Werbemodelle werden nur für Märklin-Händler oder Unternehmen aus der Industrie etc. (letztere sind mit * gekennzeichnet) gefertigt. Bei Modellen die mit * gekennzeichnet sind, ist ein Verkauf meist grundsätzlich ausgeschlossen. Wir nennen deshalb bei diesen Modellen auch keine Adressen. Veröffentlicht werden können auf diesen Seiten nur Modelle, die bereits ausgeliefert sind und bei denen die ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers dafür vorliegt.

Spur-Z-Modelle

81520.041 FunStartSet »Mafer Est«
diverse Märklin-Fachhändler in Frankreich



98101 »MWB«
98102 »MWB«
Z-Club 92
Via Morgagni 15/2, I-41100 Modena
Tel.: +39 (0)59/35 40 64



Eisenbahnerlebnisse pur:

Märklin-Events und -Reisen 2005

■ In Zusammenarbeit mit dem Reiseveranstalter IGE-Bahntouristik bieten wir Ihnen auch in diesem Jahr wieder ein buntes Programm in Sachen Bahnreisen an. Über unsere Reisen nach Hamburg und in die Schweiz haben wir in der letzten Ausgabe informiert. In der heutigen Ausgabe folgen die Details unserer Reise durch die USA. Märklin-Mitarbeiter aus verschiedenen Bereichen des Hauses begleiten Sie. Ein exklusiver Sonderwagen ist für jeden Reiseteilnehmer reserviert und im Reisepreis enthalten. Wir freuen uns darauf, Sie auf dieser Traumreise begleiten zu dürfen.

Teilnehmer der diesjährigen Märklin-Events und -Reisen erhalten diesen H0-Wagen mit zwei unterschiedlich bedruckten Seiten.



► Märklin-Sonderwagen »Reisen«

Schnell anmelden – nur noch wenige freie Plätze für's Eisenbahn-Erlebnis Gotthard

■ Auf den Spuren des Big Boy

14. September bis 2. Oktober 2005

*Anmeldeschluss:
18. Juli 2005*

Ihr Reiseprogramm

Mittwoch, 14. September 2005 Individuelle Anreise zum Flughafen Frankfurt Rhein-Main. Gegen Mittag Linienflug mit einem Star Alliance Partner nach New York, wo Sie am Nachmittag eintreffen. Während einer Stadtrundfahrt bekommen Sie einen ersten Eindruck von der berühmten Stadt vermittelt. Übernachtung im Hotel.

Donnerstag, 15. September 2005 Busausflug an die westlichen Ausläufer der Pocono Mountains bis nach Scranton. Dort besichtigen Sie das Eisenbahnmuseum »Steamtown National Historic Site«, wo neben einer großen Anzahl von Dampflokomotiven, Güter- und Passagierwaggons auch ein Exemplar der wohl berühmtesten Lok der USA, der Big Boy-Lok 4012, besichtigt werden kann. Rückfahrt im Bus nach New York ins Hotel.

Freitag, 16. September 2005 Am Vormittag Zeit zur freien Verfügung in New York. Gegen Mittag Transfer zur Central Station und Abfahrt mit dem Amtrak-Express Nr. 49 »Lake Shore Limited« nach Chicago. Übernachtung im Schlafwagen.

Samstag, 17. September 2005 Am Morgen Ankunft in Chicago. Es beginnt eine Busfahrt entlang des Lake Michigan bis nach Green Bay, der ältesten europäischen Ansiedlung in Wisconsin. Sie besichtigen das »National Railroad Museum«, in dem Big Boy-Lok 4017 steht. Übernachtung im Hotel in Green Bay.

Sonntag, 18. September 2005 Busfahrt von Green Bay zurück in die Kulturmehrmetropole Chicago, die Sie auf einer Stadtrundfahrt kennen lernen werden. Dabei besuchen Sie auch das »Museum of Science and Industry«. Übernachtung im Hotel in Chicago.

Montag, 19. September 2005 Transfer zum Bahnhof und Fahrt mit Express-Zug Nr. 303 »Ann Rutledge« nach St. Louis, der Stadt nahe dem Zusammenfluss von Missouri River und Mississippi River. Dort wartet im »Museum of Transportation« Big Boy-Lok 4006 zusammen mit vielen anderen Lokomotiven auf Ihren Besuch! Am Abend erfolgt die Weiterreise mit Zug Nr. 21 »Texas Eagle« nach Dallas. Übernachtung im Schlafwagen.

Dienstag, 20. September 2005 Mittags trifft der Zug in der texanischen Öl-Metropole Dallas ein. Stadtrundfahrt und Besuch des »Age of Steam Railroad Museum«, wo Big Boy-Lok Nr. 4018 steht. Hotelübernachtung in Dallas.

Mittwoch, 21. September 2005 Der Vormittag steht Ihnen in Dallas zur freien Verfügung. Mittags erfolgt der Transfer zum Bahnhof und die Weiterfahrt im Amtrak-Expresszug Nr. 421 »Texas Eagle«. Übernachtung im Schlafwagen.

Donnerstag, 22. September 2005 Die ganztägige Bahnfahrt führt durch Texas, Arizona und New Mexico in Richtung Westen. Übernachtung im Schlafwagen.

Freitag, 23. September 2005 Am Morgen trifft der Zug in Los Angeles ein.

Anmeldung: ■ »Eisenbahnerlebnis Gotthard« oder ■ »Auf den Spuren des Big Boy«

Name
Vorname
Strasse, Nr.
Land/PLZ/Wohnort
Telefon
Mitgliedsnummer

Hiermit buche ich verbindlich unter Anerkennung der Reisebedingungen der IGE-Bahntouristik die Reise: »Eisenbahnerlebnis Gotthard« 13.–16.06.2005
 »Auf den Spuren des Big Boy« 14.09.–2.10.2005
 (bitte gewünschtes ankreuzen)

Anzahl Personen: Doppelzimmer Einzelzimmer
 Anschlussfahrkarte ab/bis Bahnhof..... 1. Klasse 2. Klasse

	Name	Vorname	Bahncard ja/nein
1			
2			
3			
4			

Bahncard ja nein

Raucher ja nein

weitere Teilnehmer:

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung – bitte senden Sie diese an die Adresse der IGE (siehe weiter unten) – erhalten Sie von dort eine Bestätigung.

Der Anmeldung liegen die Reisebedingungen des Veranstalters IGE-Bahntouristik zugrunde, die jederzeit unter www.bahntouristik.de abgerufen oder im voraus bei IGE-Bahntouristik GmbH & Co. KG, Am Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck Tel.: +49 (0)9151/90550, Fax +49 (0)9151/905590 angefordert werden können.

Diese allgemeinen Reisebedingungen werden bei Abschluss Teil des Reisevertrages in allen Bereichen.

Datum/Ort/Unterschrift



Bild: IGE

Während einer Stadtrundfahrt lernen Sie die quirlige Stadt der Gegensätze kennen. Am Nachmittag steht der Besuch des »Railway & Locomotive Historical Society Museums« in Pomona auf dem Programm, wo der Big Boy 4014 zu sehen ist. Übernachtung im Hotel in Los Angeles.

Samstag, 24. September 2005 Der ganze Tag steht Ihnen in Los Angeles zur freien Verfügung. Gegen Abend erfolgt der Transfer zum Bahnhof und die Fahrt mit Express Nr. 4 »Southwest Chief« in östlicher Richtung. Übernachtung im Schlafwagen.

Sonntag, 25. September 2005 Am frühen Morgen erreicht der Zug die Station Williams Junction, von wo ein Bustransfer nach Williams erfolgt. Nach dem Frühstück beginnt die herrliche Fahrt im Dampfzug der »Grand Canyon Railway« durch eine faszinierende Landschaft bis an den Rand des Grand Canyons. Hier haben Sie genügend Zeit, die einzigartige Landschaft des 1500 m tief in die Hochebene eingeschnittenen Colorado River auf sich wirken zu lassen, ehe am Abend der Bustransfer nach Flagstaff erfolgt. Übernachtung im Hotel.

Montag, 26. September 2005 Am Morgen erfolgt die Weiterfahrt mit dem Zug Nr. 4 »Southwest Chief« von Flagstaff nach Lamy. Dort schließt sich eine Busfahrt über Santa Fe in die Rocky Mountains nach Antonito an. Übernachtung im Hotel.

Dienstag, 27. September 2005 Am Morgen starten Sie zu einer einzigartigen Fahrt mit der »Chumbres & Toltec Scenic Railroad« von Antonito nach Chama. Die 64 Meilen lange Fahrt mit dem schmalspurigen Dampfzug führt Sie durch die spektakuläre Toltecschlucht. Von Chama geht es dann mit dem Bus durch den Rio Grande National Park nach Durango, wo Sie im Hotel übernachten werden.

Mittwoch, 28. September 2005 Eine weitere faszinierende Schmalspurbahn erwartet Sie heute zur Fahrt durch die Rocky Mountains: die »Durango & Silverton Railway«. Von Silverton geht es dann mit dem Bus weiter durch die Rocky Mountains bis nach Denver ins Hotel.

Donnerstag, 29. September 2005 Während einer Stadtführung lernen Sie die Goldgräberstadt Denver kennen und besuchen dabei das »Forney Transportation Museum«, wo u. a. Big Boy-Lok 4005 zu sehen ist. Danach folgt eine zweistündige Busfahrt nach Cheyenne, der größten Stadt Wyomings mit typischen Cowboy-Saloons und alten Westernfassaden. Dort steht im Holiday Park Big Boy-Lok 4004. Hotelübernachtung in Cheyenne.

Freitag, 30. September 2005 Genießen Sie den heutigen Tag in der grandiosen Hochgebirgswelt des Rocky Mountains Nationalpark. Dazwischen erwartet Sie auf der »Georgetown Loop Railroad« eine atemberaubende Fahrt mit dem Schmalspur-Dampfzug über das Schwindel erregende Teufelstorviadukt und den gleichnamigen Loop. Am späten Nachmittag Busfahrt zum Bahnhof nach Denver, von wo es mit dem Amtrak-Express Nr. 6 »California Zephyr« weiter geht in Richtung Osten. Übernachtung im Schlafwagen.

Samstag, 1. Oktober 2005 Am frühen Morgen Ankunft in Omaha, wo eine Stadtrundfahrt auf dem Programm steht und Sie dem »Dorham Western Heritage Museum« einen Besuch abstatten. Dort steht Big Boy-Lok 4023. Transfer zum Flughafen Omaha, wo am Nachmittag die Rückreise nach Deutschland beginnt.

Sonntag, 2. Oktober 2005 Am Vormittag erfolgt die Landung in Frankfurt Rhein-Main Flughafen. Verabschiedung durch die Reiseleitung. Individuelle Heimreise.

■ Gruppenreise durch die USA

Sehen Sie die letzten existierenden Exemplare einer Lok-Legende, des Big Boy. Dazu erwarten Sie einmalige Bahnstrecken und faszinierende Landschaften.

Unsere Mitglieder erhalten
5 % Rabatt.

Unsere Leistungen:

- ◆ Linienflug mit Star Alliance in der Economy Class von Frankfurt Rhein-Main Flughafen nach New York und zurück von Omaha inklusive Bordverpflegung entsprechend der Tageszeit.
- ◆ Alle Flughafengebühren.
- ◆ Alle im Programmverlauf genannten Bahnfahrten auf reservierten Sitzplätzen 2.Klasse.
- ◆ 11 x Übernachtung mit Frühstück in guten Mittelklassehotels laut Reiseroute bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Du/Bad/WC.
- ◆ 6 x Übernachtung im Zug (Schlafwagen) bei Unterbringung in Doppelkabinen der Economy Class laut Reiseroute.
- ◆ Stadtrundfahrt mit deutschsprachiger Reiseleitung in New York, Chicago, Dallas, Los Angeles, Denver und Omaha.
- ◆ Alle im Programmverlauf genannten Besichtigungen, Eintritte und Ausflugsfahrten.
- ◆ Alle erforderlichen Bus- und Gepäcktransfers.
- ◆ Exklusiver Märklin-Sonderwagen.
- ◆ Märklin-Betreuung
- ◆ IGE-Reiseleitung
- ◆ Informationsmaterial
- ◆ Reisepreis-Sicherungsschein

Reisepreis ab/bis Frankfurt Rhein-Main Flughafen pro Person im Doppelzimmer (Hotels) bzw. Doppelkabine (Zug):
Euro 3990,-

Einzelzimmerzuschlag (Hotel und Zug): Euro 1300,-

5% Rabatt für Mitglieder

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise benötigen deutsche Bundesbürger einen bei Reiseantritt noch mindestens 6 Monate gültigen maschinenlesbaren Reisepass! Einreisende in die USA werden zudem bei der Einreise fotografiert. Zusätzlich werden Fingerabdrücke digital gescannt. Nicht deutsche Bürger müssen sich bitte selbst bei ihrer zuständigen Botschaft bezüglich der Einreiseformalitäten in die USA erkundigen.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Vorläufiger Anmeldeschluss: 18. Juli 2005

11. und 12. Juni 2005

5. Modellbahn Treff in Göppingen



Viele bekannte Modelleisenbahn- und Zubehörhersteller werden sich auf über 6 000 qm Ausstellungsfläche präsentieren. Spur-1-Aussteller finden Sie in der Hohenstaufenhalle.



Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Bereits in der letzten Ausgabe haben wir Sie sowohl redaktionell als auch mit einem separaten Flyer über den diesjährigen Modellbahn Treff informiert. Zwischenzeitlich ist die Planung weiter fortgeschritten und wir wollen Sie heute nochmals über die Highlights dieses ereignisreichen Modellbahn-Wochenendes informieren.

Auktion mit dem Auktionshaus Lankes, Döhlau

Im Rahmen dieser Großveranstaltung Modellbahn Treff Göppingen führt das Auktionshaus Lankes eine Sonderauktion mit Märklin Eisenbahnen der Spur H0 durch. Angeboten werden eine alte Sammlung Märklin Spur-H0 Eisenbahn mit Zubehör, verschiedene Positionen Märklin Spur-Z und Minitrix und als Highlight einige Märklin-Raritäten der großen Spurweiten 0 und 1. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, Ihre anspruchsvollen Objekte in dieser Auktion anzubieten. Einlieferungsschluss 19. April 2005



TRIFTFELDSTRASSE 1 · 95182 HOF/DÖHLAU
0 92 86/9 50 50 oder 9 50 512 · FAX 0 92 86/95 05 40

Modellbahn Treff-Sondermodelle 2005

Die während des Modellbahn Treffs angebotenen Sondermodelle sind mittlerweile zu einem festen Bestandteil dieses Modellbahn-Events geworden.

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, Sondermodelle in sämtlichen Spurweiten zu erwerben, die eigens für den Modellbahn Treff produziert werden.

Verkauf während des Modellbahn Treffs

Art.-Nr. Spurweite Beschreibung

94270	H0	Kühlwagen G 10 (ohne Abbildung)
80915	Z	Kühlwagen G 10
58075	Spur 1	Kühlwagen G 10

Pro Eintrittskarte kann jeweils ein Wagen pro Spurweite gekauft werden.

Verkauf über den Märklin-Fachhändler

Art.-Nr. Spurweite Beschreibung

37478	H0	Elektrolokomotive BR E 69
43136	H0	Personenzugwagen BCi-34
43151	H0	Personenzugwagen PwPosti-34a

Weltmeisterschaft in der Königsklasse Spur 1

Rasant geht es zu, wenn am Samstag, den 11. Juni 2005 die Highspeed-Weltmeisterschaft in den verschiedenen Leistungsklassen ausgetragen wird. Das Ganze findet im Außenbereich der Firma Leonhard Weiss in Göppingen auf einer ca. 40 – 50 Meter langen Strecke statt. Die drei schnellsten Fahrzeuge werden sich dann am Sonntag, den 12. Juni 2005 mit einem echten Rennwagen der Formel 1 in ihrem Beschleunigungsverhalten messen. Veranstalter dieses »Formel 1-Events« ist die Interrace Firmengruppe, die sich seit 20 Jahren mit der Organisation und Durchführung von Ausstellungen, Messen und Veranstaltungen im Bereich des Motorsports beschäftigt.

Sollten Sie Interesse haben, fordern Sie bitte die ausführlichen Wettbewerbsunterlagen (Teilnahmebedingungen, verbindliches Anmeldeformular) bei uns an:

Martina Eckstein, Tel.: +49 (0)71 61/608-257,

E-Mail: martina.eckstein@maerklin.de



Porsche Design Driver's Selection Verkaufstruck

Der »American way of drive« ist bei Porsche 15 Meter lang. Die US-Zugmaschine von Kenworth zieht einen Trailer, der vor Ort per Hydraulik zum Shop wird. Angeboten werden Caps, Pins, Modellautos, Sportswear und vieles mehr aus der aktuellen Porsche Design Driver's Selection Kollektion.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Porsche Design Driver's Selection Team



Puppenwerkstatt mit Käthe Kruse

Käthe Kruse – eine deutsche Legende wird 100 Jahre alt ...

Käthe Kruse ist die älteste und wohl traditionsreichste deutsche Puppenmanufaktur. Käthe

Kruse Puppen stehen für Schönheit und Einzigartigkeit, Liebreiz und Weichheit, Handarbeit und Design, Emotionen und handwerkliche Tradition, Spaß und Romantik. »Die Hand geht dem Herzen nach« – Diesem Motto der Firmengründerin folgend, setzt die Käthe Kruse Spielzeugmanufaktur seit 1905 auf aufwendige Handarbeit. «Die

Puppe muss etwas zum Liebhaben sein». Ein Anspruch, der seit 100 Jahren unverändert gilt.

Heute steht Käthe Kruse für Spielzeug im und rund um das Kinderzimmer. Das Jubiläumsjahr 2005 wird mit vielen speziellen Angeboten, Ausstellungen und Aktionen gebührend gefeiert.

Während des Modellbahn Treffs werden in der Göppinger Stadthalle aktuelle und antike Käthe Kruse Puppen sowie das Exklusivmodell präsentiert. Des Weiteren sind Spielzeuge für Klein und Groß, für jung und jung Gebliebene zu sehen. Puppenfriseurin Manuela Neubaur und Puppenmalerin Fabiola Landes zeigen in einer Demo, wie in liebevoller Handarbeit Käthe Kruse Puppen bemalt und frisiert werden. Auch der Käthe Kruse »Puppendoktor« wird anwesend sein und berät gerne über Puppenpflege und -erhaltung.



Sonderzüge des Bayerischen Eisenbahnmuseums (BEM)

Am Samstag, 11. Juni 2005 verkehrt der Märklin-Expreß mit den historischen Lokomotiven 01 066 (Schwartzkopf, Baujahr 1928) und E 94 192 (Krauss-Maffei, Baujahr 1956) von München nach Göppingen und zurück. Zusteigehalte sind in München-Pasing, Mering, Augsburg Hbf und Ulm vorgesehen.

Am Sonntag, 12. Juni 2005 verkehrt der Märklin-Expreß mit den historischen Lokomotiven E 94 192 (Krauss-Maffei, Baujahr 1956) und 01 066 (Schwartzkopf, Baujahr 1928) von Pfaffenhofen (Ilm) nach Göppingen und zurück.

Zusteigehalte sind in Pfaffenhofen (Ilm), Ingolstadt Hbf, Neuburg (Donau), Donauwörth, Dillingen (Donau) und Günzburg vorgesehen.

Beide Züge werden aus historischen Reisezugwagen gebildet und führen einen bewirtschafteten Speisewagen mit.

Nähere Informationen zu Fahrzeiten und Preisen erhalten Sie beim Bayerischen Eisenbahnmuseum, Postfach 1316, 86713 Nördlingen oder per E-Mail unter ries-express@bayerisches-eisenbahnmuseum.de und im Internet unter www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de

Mitglieder des Märklin-Insider-Clubs und des 1. FC Märklin erhalten Ermäßigung auf die regulären Fahrpreise dieser Sonderzüge.

Spur-1-Insider-Modell 2005

Baureihe 44: Volle Kraft mit drei Zylindern



Mit der Baureihe 44 gelang der Reichsbahn zweifellos ein großer Wurf. Nicht weniger als 23 Jahre lang rollten neue Maschinen aus verschiedenen Fabriken in Deutschland und den im Zweiten Weltkrieg besetzten Ländern.

Die fünffach gekuppelte Baureihe 44 gehört zu den leistungsfähigsten Dampflokomotiven Europas. Sie gilt zu Recht als der Inbegriff der Einheits-Güterzugmaschine. Der mächtige Auspuffstoß aus dem Dreizylinder-Triebwerk faszinierte mehrere Generationen von Eisenbahnfreunden, die der 44 den Kosenamen »Jumbo« verliehen. Maschinen des Typs kamen in ganz Deutschland herum. Zudem arbeitete die 44 in Nachbarländern, beispielsweise in Dänemark, Frankreich und Polen.

Den Anfang machten 1926 zehn Baumuster. Sie mussten zunächst hinter zweizylindrigen E-Kupplern zurücktreten, der Baureihe 43 – der Lokausschuss meinte fälschlich, auf die etwas wartungsintensivere Lok mit dem zusätzlichen Zylinder verzichten zu können. Auch sprachen die Ergebnisse erster Versuchsfahrten für die 43. Im Dampfverbrauch zeigte sich die

43 007 der 44 004 überlegen. Satte 4 % betrug die Differenz. Bei 1 100 PS effektiver Leistung erreichte die 43 einen Gesamtwirkungsgrad von 10 %, den besten aller Einheitslokomotiven. Die 44 schnitt bei 1 300 PS mit 9,5 % ab. Der Betriebsdienst brauchte seinerzeit Maschinen für ziemlich genau jene Leistungen, welche die 43 besonders wirtschaftlich erbrachten. Also orderte die Reichsbahn weitere 25 Zwillinge.

■ Kräftig, schnell und laufruhig

Als dann Zugmassen und -geschwindigkeit wuchsen, schlug die Stunde der formschönen 44, die kräftig und für ihre Zeit schnell und laufruhig war. Nunmehr reichten die Leistungen der 43 bestenfalls noch gerade so aus, während der Dreizylinderotyp ausreichend Reserven hatte. Im oberen Leistungsbereich arbeitet ein Drilling zudem annähernd ebenso wirtschaft-

Das Spur-1-Modell der Baureihe 44

MODELLBESCHREIBUNG

N

55440 Dampflokomotive (Spur 1)

Vorbild: Schwere Güterzuglokomotive Baureihe 44 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit offener Frontschürze und Witte-Windleitblechen.

Modell: Fahrgestell, Lokaufbau und Tender vorwiegend aus Metall • Mit Digital-Decoder, geregelter Hochleistungsantrieb und Geräuschgenerator mit mehreren Funktionen • Betrieb mit Wechselstrom, Gleichstrom oder mit Märklin Delta, Märklin Digital oder Märklin Systems möglich • 5 Achsen angetrieben • Eingegebauter Rauchsatz • Dreilicht-Spitzenignal mit der Fahrrichtung wechselnd • Triebwerksbeleuchtung mit wartungsfreien Leuchtdioden • Beleuchtung und Raucheneinsatz konventionell im Betrieb, digital schaltbar • Dampflok-Betriebsgeräusche, Pfeifsignal und Telex-Kupplungen mit Control Unit oder Systems digital schaltbar • Anfahr- und Bremsverzö-

gerung sowie weitere Betriebsgeräusche mit Systems digital schaltbar • Viele angesetzte Einzelheiten • Befahrbarer Mindestradius 1020 mm • Länge über Puffer 71,0 cm.

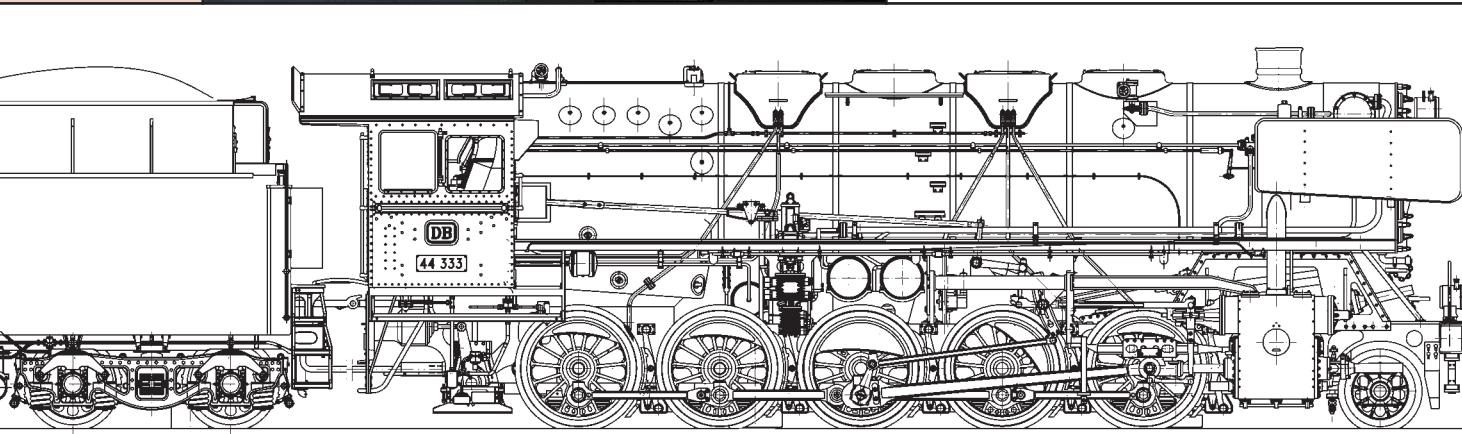
Jedes Insider-Mitglied kann mit dem beiliegenden Bestellschein über den MHI-Händler bzw. den autorisierten Märklin-Händler ein Exemplar bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Insider-Bestellscheine nicht übertragbar sind. Das Modell 55440 wird im Jahr 2005 in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt. Jedem Modell liegt ein Zertifikat bei. Bitte beachten Sie den auf dem Bestellschein genannten Bestellschluss: 30. Juni 2005. Voraussichtlicher Lieferbeginn ist Ende 3. Quartal 2005.

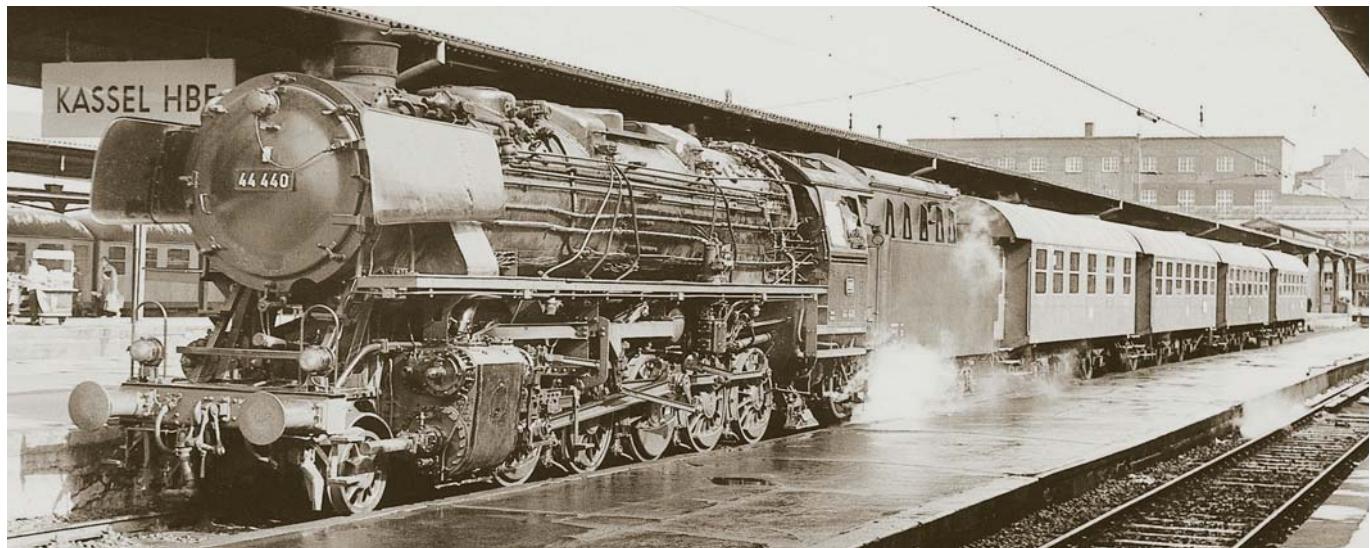


Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Beleuchtung	♦	♦	♦	♦
Raucheneinsatz	♦	♦	♦	♦
Pfeifsignal	♦	♦	♦	♦
Triebwerksbeleuchtung	♦	♦	♦	♦
Telex-Kupplung	♦	♦	♦	♦
Direktsteuerung	♦	♦	♦	♦
Führerstandsbeleuchtung	♦	♦	♦	♦
Geräusch Kohleschaufeln	♦	♦	♦	♦
Geräusch Bremsen	♦	♦	♦	♦
Geräusch Pressluft	♦	♦	♦	♦



- Highlights**
- ♦ mfx-Mehrfunktionsdecoder
 - ♦ Hochleistungsantrieb und Geräuschgenerator
 - ♦ Modell weitgehend aus Metall (Tender, Kessel, Führerhaus)
 - ♦ mit offener Frontschürze und Witte-Windleitblechen





lich wie ein Zwilling. 1937 fertigten Henschel, Krupp und Schwartzkopff die ersten 55 Serienlokomotiven. Sie unterschieden sich in zahlreichen Einzelheiten von den Baumustern, beispielsweise im von 14 auf 16 bar erhöhten Kesseldruck und im Verzicht auf die Rigenbach-Gegendruckbremse. Noch im selben Jahr ging es mit der als Standardausführung bezeichneten endgültigen Bauart weiter. So erhielt der Langkessel 128 statt 127 Heizrohre. Ein breiterer Bodenring des Stehkessels verbesserte den Wasserumlauf. Die Rostfläche sank geringfügig von 4,7 auf 4,54 qm.

Als Deutschland den Krieg vom Zaune brach, gehörte die 44 zu den drei Dampflokomotiven, die weitergebaut werden durften. Allerdings musste sie einige Vereinfachungen über sich ergehen lassen. Am markantesten fiel der Verzicht auf die Ohren aus. Ohne Windleitbleche wirkten die Maschinen recht nackt. Nicht weniger als acht Listen so genannter Entfeinerungen entstanden im Laufe des Jahres 1942. 1944 endete die planmäßige Lieferung der 44. Aus vorhandenen Teilen schuf der Lokomotivbau Hennigsdorf 1949 weitere zehn Exemplare. Insgesamt entstanden 1989 Lokomotiven.

■ Modernisierung der Baureihe 44

Beide deutschen Staatsbahnen der Nachkriegszeit modernisierten einen Teil ihres Bestandes. Die Bundesbahn beschränkte sich darauf, bei anstehenden Ausbesserungen im Betrieb erkannte Mängel zu beheben und die technischen Fortschritte zu nutzen. Unschwer erkennbar war der Austausch der großen Wagner-Windleit-

bleche durch kleinere der Bauart »Witte«. Auch die DDR-Reichsbahn ersetzte die Windleitbleche. Für 30 Maschinen beschaffte sie geschweißte Ersatzkessel. Zudem rüstete sie 22 Lokomotiven mit einer Kohlenstaubfeuerung aus. In beiden deutschen Staaten wurden Lokomotiven der Baureihe 44 in den 50er- und 60er-Jahren auf Ölfeuerung umgebaut. Die 44 195 der Reichsbahn war die erste Dampflok des Landes, die mit Öl fuhr. Im Westen blieb die Baureihe 44 bis zum Ende der Dampflokzeit, 1977, im Einsatz. Allerdings gehörten seit 1975 nur noch ölgefeuerte Maschinen zum Bestand. Sie trugen seit 1968 die Baureihenbezeichnung 043. Länger hielt sich die 44 in der DDR. Ende 1981 musterte die Reichsbahn ihre rostgefeuerten Lokomotiven aus. Im gleichen Jahr wanderten auch die ölgefeuerten Maschinen auf das Abstellgleis, nachdem die Sowjetunion die Rohölpreise deutlich erhöht hatte. 1982/83 baute die Reichsbahn zwar 56 Lokomotiven wieder auf Rostfeuerung um, die auch für den Streckendienst tauglich gewesen wären. Eingesetzt wurden sie allerdings fast ausschließlich als Heizz Lokomotiven.

Das erstklassig detaillierte Märklin-Modell trägt die Nummer 44 333. Die Vorbildlok entstand 1941 unter der Fabriknummer 15.014 bei Borsig. Sie gelangte zur Reichsbahndirektion Karlsruhe, die sie dem Bw Offenburg zuteilte. Nach 1945 verblieb sie bei der Bundesbahn. Am 24. August 1973 quittierte sie beim Bahnbetriebswerk Weiden den Dienst. Zuletzt trug sie die Nummer 044 333-3.

Törsten Berndt



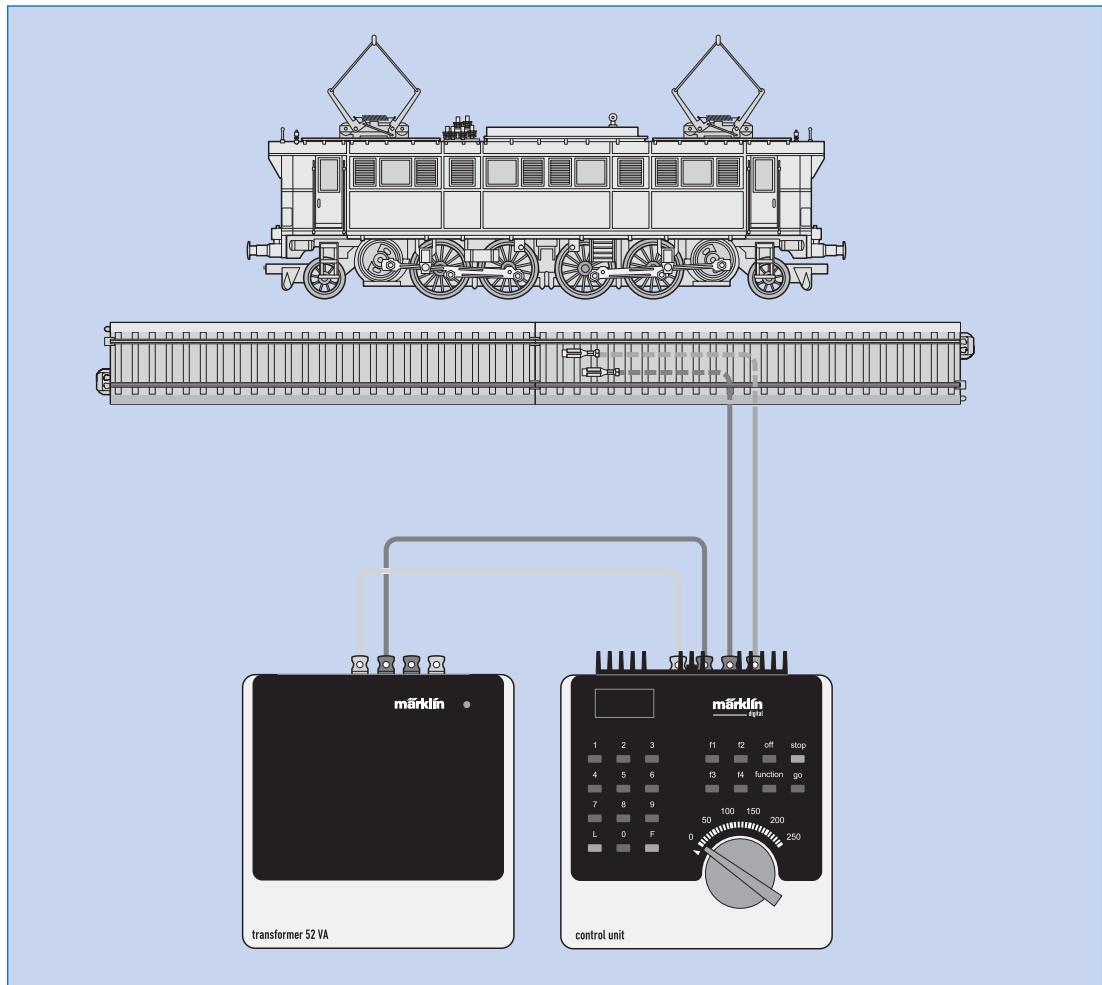
Seite 12: Freie Fahrt vor dem Bahnhof Pünderich zeigt das Formsignal für diesen Jumbo. Am Zugschluss schiebt eine Diesellok den überlangen Kokszug nach.

oben: Vor zwei Pärchen mit 3-achsigen Umbauwagen erholt sich die 44 440 zwischen zwei Güterzügen.

unten: Legendärer Einsatz vor schweren Güterzügen rund um Altenbecken brachte auch die 044 557 mächtig unter Dampf.

■ Das Spur-1-Modell der Baureihe 44 wird exklusiv für unsere Mitglieder gefertigt. Modellbeschreibung und Angebot finden Sie auf den nächsten Seiten. Bitte bestellen Sie das Insider-Kompetenzmodell mit dem dieser Aus sendung beiliegenden Bestellschein. Bestellschluss beim Händler ist der 30. Juni 2005.

Programmieren von Märklin-Lokomotiven: Eine Frage der Einstellung



Die Weiterführung unserer Berichterstattung über die Central Station, wurde wegen der allgemeinen großen Nachfrage zu diesem Thema, vom Märklin Magazin, ab Ausgabe 1/2005, aufgegriffen. Dafür wollen wir uns in diesem Beitrag noch einmal ausführlich dem externen Programmieren von Lokparametern widmen, die wir seit 2004 in immer mehr Märklin-Lokomotiven in Spur H0 und 1 vorfinden.

Bisher wurden die diversen Lokparameter – falls einstellbar – über Codierschalter oder Pots bei Märklin-Digital- oder Universal-loks eingestellt. Nicht nur bei den neuen mfx-Loks wurde diese Vorgehensweise auf eine elektronische Programmierung über Central Station, Mobile Station oder Control Unit umgestellt. Eine Umstellung der Parameter mit einem Delta-Steuergerät ist nicht möglich. In diesem Fall wenden Sie sich am Besten an Ihren Märklin-Fachhändler, der Ihnen gerne weiterhilft.

In der Praxis können wir zwei verschiedene Hauptgruppen an extern programmierbaren Decodern unterscheiden:

1. Extern programmierbare Decoder mit und ohne Sound
2. mfx-Decoder mit und ohne Sound

Die zu verändernden Lokparameter sind die Digitaladresse, die Anfahrverzögerung und die Bremsverzögerung sowie das Einstellen der Höchstgeschwindigkeit. Für Decoder mit integriertem Soundmodul kommt noch die Einstellung der Lautstärke hinzu. Bei Lokmodellen, die eine sepa-

rat eingebaute Geräuschelektronik besitzen, kann die Lautstärke auf diese Art nicht verändert werden. Dies sind zum Beispiel Modelle, die nur das Geräusch eines Signalhörns wiedergeben können. Dort entfällt dann die Möglichkeit der Lautstärke regulierung. Eine wichtige Funktion darüber hinaus ist die Möglichkeit, wieder die werkseitige Grundeinstellung herzustellen.

■ Programmiergleis

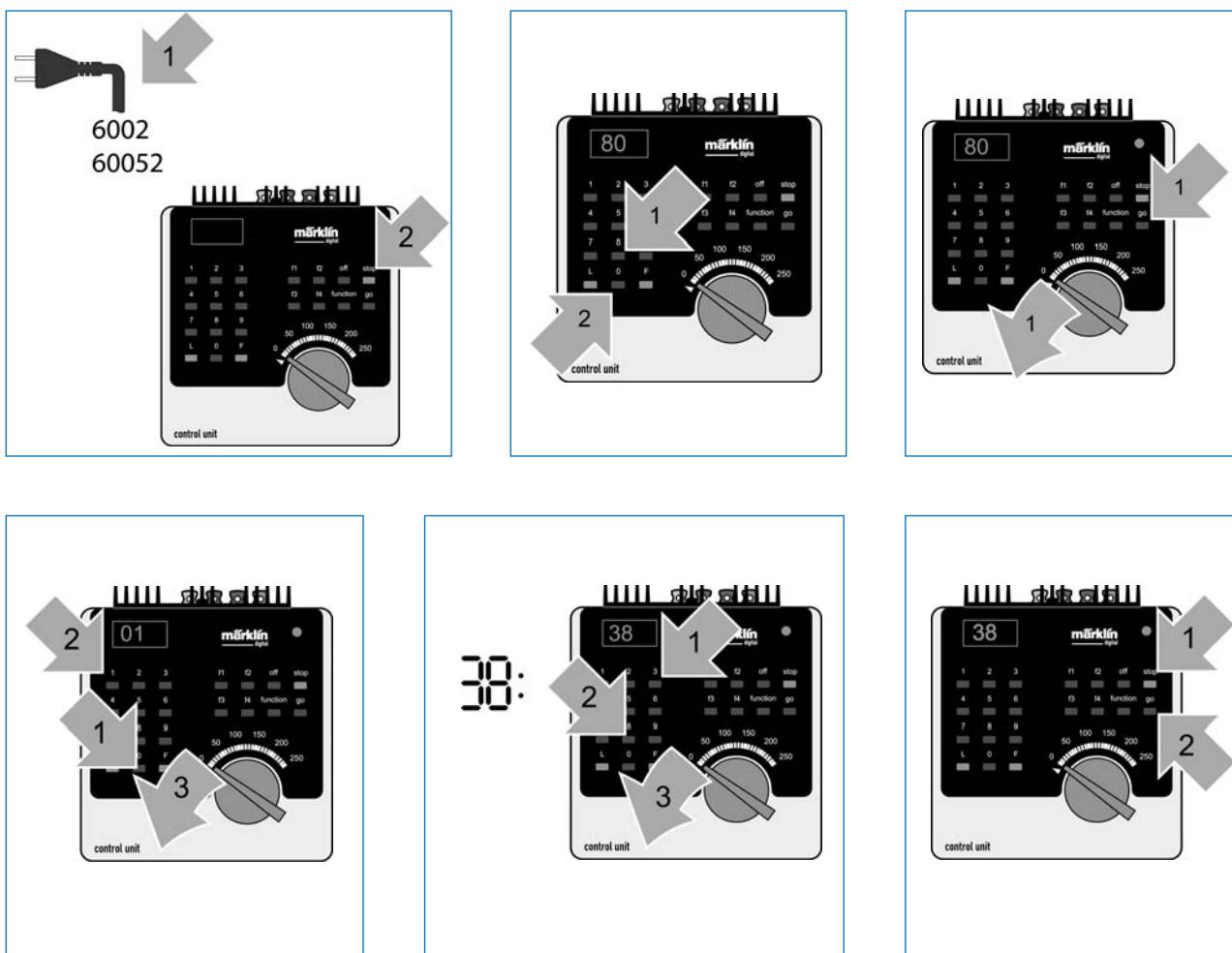
Am komfortabelsten geht die ganze Programmierung mit der Mobile Station oder der Central Station. Bei der Control Unit ist ein spezieller Programmiermodus bekanntlich nicht eingebaut. Daher wurde ein Bedienungsablauf gewählt, dessen Schrittfolge auf der einen Seite der Decoder eindeutig identifizieren, der aber auf der anderen Seite in dieser Form während des Modellbahnbetriebs nicht vorkommen kann.

Bis auf mfx-Lokomotiven im Betrieb mit der Central Station und der Mobile Station gilt in allen

Fällen die eiserne Regel, dass nur das Modell, das umprogrammiert werden soll, sich auf dem an der Zentralelektronik angeschlossenen Gleis befinden darf. Auch sonstige Verbraucher ohne Decoder, wie zum Beispiel beleuchtete Wagen, dürfen sich nicht auf dem Gleis befinden. Daher ist es am besten, wenn man sich für diesen Fall ein spezielles Programmiergleis einrichtet. Sollten in der Lok irgendwelche Verbraucher direkt an Mittelschleifer und Masse angeschlossen sein, muss dieser Verbraucher für das Umprogrammieren ausgebaut werden. Ein typisches Beispiel hierfür ist ein Rauchgenerator, der nicht über eine Funktion geschaltet wird, sondern dauernd funktionsfähig angeschlossen ist. Dieser Rauchgenerator muss vor dem Programmieren entfernt werden.

Beim Programmieren über die Control Unit wird zusätzlich zu dieser Zentraleinheit noch ein Versorgungstransistor und das Programmiergleis benötigt. Das Lokmodell muss einwandfrei aufgeleistet sein. Daher ist der erste Schritt eine kleine

▼ Programmierschema
gemäß dem Abschnitt
»Schritt für Schritt« auf
der nächsten Seite.



Funktionsprobe. Hierzu reicht schon das Einschalten der Stirnbeleuchtung. Wenn diese funktioniert, steht dem anschließenden Programmierprozess nichts mehr im Wege.

■ Schritt für Schritt

Der erste Schritt kann auf zweierlei Arten erfolgen. Entweder starten Sie das System komplett neu durch folgende Tätigkeiten: 1. Ziehen des Netzsteckers. 2. Eine Pause von einigen Sekunden abwarten. 3. Netzstecker wieder in die Netzsteckdose einstecken. Die Alternative hierzu ist das Durchführen der »Reset«-Funktion durch gleichzeitiges Drücken der Stop- und der Go-Taste auf der Control Unit. Die beiden Tasten erst dann loslassen, wenn im Adressdisplay die Zahl »99« aufgeblinkt hat.

Der zweite Schritt ist nun das Betätigen der Stop-Taste. Das System ist im Nothalt-Betrieb. Geben Sie jetzt die alte Adresse der auf dem Programmiergleis stehenden Lok zweistellig auf der Zehner tastatur der Control Unit ein. Sie kennen die Adresse nicht? Dann verwenden Sie die Adresse »80«. Diese Adresse ist die »Universaladresse«, auf die Märklin-Lokmodelle mit extern programmierbaren Decodern reagieren.

Betätigen Sie jetzt den Fahrtrichtungsumschalter und drücken Sie gleichzeitig (!) die »Go«-Taste. An diesem speziellen Betriebszustand (Betriebsbeginn, Umschaltbefehl für die eigene Adresse) erkennt der Decoder jetzt, dass er in den Programmiermodus umschalten muss. Er zeigt dies durch Blinken der Stirnbeleuchtung an.

Im dritten Schritt müssen wir der Lok jetzt mitteilen, welcher Parameter verändert werden soll. Hierzu wird zweistellig über die Zehner tastatur auf der Control Unit eine entsprechende Kennzahl eingegeben:

- 01 = Ändern der Lokadresse
- 03 = Ändern der Anfahrverzögerung
- 04 = Ändern der Bremsverzögerung
- 05 = Ändern der Höchstgeschwindigkeit

Es gibt übrigens eine Bauserie von Decodern, bei der die Anfahr- und Bremsverzögerung zusammen über »03« eingestellt wird. Hierzu gehört zum Beispiel das Modell der BR 185 (Art.-Nr. 36850). Achten Sie daher immer auf die Hinweise in der Gebrauchsanleitung.

Nehmen wir einmal an, dass wir die Lokadresse ändern wollen. In diesem Fall geben wir die »01« ein und betätigen anschließend den Fahrtrichtungsumschalter. Dieser Befehl quittiert den dritten Schritt.

Im vierten Schritt geben wir jetzt den neuen Wert über die Zehner tastatur der Control Unit ein.

Aus folgenden Wertebereichen kann üblicherweise gewählt werden:

- LokAdresse: 01 bis 80
- Anfahrverzögerung: 01 bis 31 oder 01 bis 63 je nach Decodertyp
- Bremsverzögerung: 01 bis 63
- Höchstgeschwindigkeit: 01 bis 63

Der Wertebereich 01 bis 31 bei der Anfahrverzögerung gilt für die Versionen, bei denen simultan Anfahr- und Bremsverzögerung verändert wird. Bezuglich des Wertebereichs gibt es auch noch einige Ausnahmen. Achten Sie daher immer auf die Vorgaben in der Gebrauchsanleitung. Die dort angegebenen Werte können von den obigen Standardwerten abweichen.

■ Einige Besonderheiten

Der Wertebereich bei der Anfahr- und Bremsverzögerung bietet eine sehr große Einstellbreite. Verwenden Sie bei Ihren ersten Versuchen daher eher Werte von 01 bis ca. 20. Nach der Eingabe des neuen Wertes wird auch dieser durch Betätigen des Fahrtrichtungswechsels quittiert. Drücken Sie anschließend nacheinander die »Stop«- und die »Go«-Taste. Damit ist der Programmiermodus beendet.

Folgende Besonderheiten sind noch zu beachten:

- ❖ Die Adresse 80 ist, wie bereits erwähnt, die Universaladresse. Daher ist es empfehlenswert, diese Adresse nicht zu vergeben.
- ❖ Es gibt eine Decodervariante mit Sound, die zusätzlich eine zweite Adresse verwendet. Über diese Adresse können dann weitere Soundeffekte eingeschaltet werden. Diese zweite Adresse ist immer die Folgeadresse der eingestellten ersten Adresse. Beispiel: die erste Adresse ist die 15. Dann ist automatisch die 16 für die zweite Adresse eingestellt. Ein Beispiel für diese Decodervariante ist die BR 55 (Art. Nr. 37540). Bei diesem Decoder darf die erste Adresse nie die Adresse 80 sein, da die Folgeadresse 81 ja nicht existiert.
- ❖ Auch bei den mfx-Loks gibt es teilweise zwei Adressen. Um die zweite Adresse einzustellen, muss hier jedoch im dritten Schritt der Wert 75 eingegeben werden. Im folgenden Schritt kann dann die Adresse frei gewählt werden, sofern sie nicht mit der ersten Adresse identisch ist.
- ❖ Eine wichtige Möglichkeit ist das Zurücksetzen aller Parameter auf die Werkswerte. Geben Sie hierzu im dritten Schritt den Wert »08« ein. Im folgenden Schritt wiederholen Sie die Eingabe des Wertes »08«.

- ❖ Die Programmierung der Decoder ist eine Einbahnstrasse. Die Control Unit hat keine Möglichkeit festzustellen, ob die Lok auch tatsächlich die neuen Werte richtig empfangen hat. Hier hilft daher nur Ausprobieren.

■ Lokomotiven ohne mfx

Die Vorgehensweise beim Programmieren der Lokparameter mit der Mobile Station oder Central Station ist bei den Decodergenerationen, die nicht auf der mfx-Technologie basieren, auf den bei der Control Unit angewendeten Verfahren aufgebaut. Nur die Bedienungsoberfläche ist deutlich übersichtlicher und nachvollziehbarer ausgeführt. Wird eine Lok über die Datenbank in die Lokliste aufgenommen, beinhaltet diese Datenbank für das Bediengerät auch Informationen über den eingesetzten Decodertyp. Wird zum Beispiel bei der Mobile Station die Lok 37540 aus der Datenbank in die Lokliste übernommen, findet man im Untermenü »Lok Ändern« die Untermenüs »ADRESSE«, »ACC«, »DCC«, »VMAX« und »VOL« zum Einstellen der Adresse, der Anfahrverzögerung, der Bremsverzögerung, der Höchstgeschwindigkeit und der Lautstärke. Zum Einstellen der Parameter darf sich ebenfalls nur die zu ändernde Lok auf dem an der Mobile Station angeschlossenen Gleis befinden. Auch hier sind zusätzliche Verbraucher nicht zulässig.

Sobald man sich in dem entsprechenden Untermenü befindet, wird der Parameter nicht durch die Eingabe eines neuen Wertes sondern durch Verändern einer Balkenanzeige mit dem Fahrregler neu eingestellt. Dieser Balken hat je nach Parameter auch eine andere Bezeichnung. Ist der neue Wert eingestellt, wird dieser Vorgang durch Drücken auf den Fahrregler und teilweise dem Bestätigen einer Sicherheitsabfrage beendet. In diesem Augenblick

werden dann auch die neuen Werte an die Lok gesendet.

Das Zurücksetzen auf die Werkswerte erfolgt in dem Untermenü »Reset« unter »Lok Ändern«. Dieses Untermenü nicht mit dem Reset unter Optionen verwechseln, bei dem das komplette Gerät in den Werkszustand zurückversetzt wird.

Loks, die nicht in der Datenbank sind oder in der Datenbank noch als Version erhalten sind, die mit Codierschalter programmiert werden, können trotzdem mit der Mobile Station umprogrammiert werden. Übernehmen Sie einfach eine Lok aus der Datenbank, die extern programmierbar ist. Ändern Sie in diesem Eintrag zuerst die Adresse auf die aktuelle Adresse der zu ändernden Lok. Alternativ kann die Adresse aber auch auf »80« umgestellt werden. Jetzt können Sie alle Parameter nacheinander wunschgemäß ändern. Dieser Eintrag in die Lokliste kann anschließend wieder entfernt werden. Oder ändern Sie einfach den Namen dieses Eintrages ab, zum Beispiel in »Wert prog.«. Er steht dann anschließend immer wieder zum Programmieren dieser Lokmodelle zur Verfügung. Eines dürfen Sie dann jedoch nicht vergessen: Der Eintrag in der Lokliste von dem Modell, das sie gerade mit dem anderen Eintrag verändert haben, hat immer noch die alte Adresse. Wurde die Adresse in der Lok verändert, muss dies jetzt nachträglich auch noch im Eintrag in der Lokliste erfolgen.

Bei mfx-Loks gibt es bei der Programmierung mit der Mobile Station und der Central Station einen wichtigen Unterschied: Die Programmierung der Lokparameter erfolgt nach einem ganz anderen Prinzip, so dass dieser Vorgang auch im laufenden Betrieb erfolgen kann. Die anderen Modelle müssen nicht entfernt werden. Da die Loks mit dem Bediengerät direkt kommunizieren, ist auch die Sicherheit erhöht, dass die Daten korrekt verändert wurden. Außerdem ist sicher gestellt, dass die Untermenüs zum Umprogrammieren vorhanden sind, die konkret bei diesem Modell sinnvoll sind.

▼ Es gibt eine Bauserie von Decodern, bei der die Anfahr- und Bremsverzögerung zusammen über »03« eingestellt wird. Hierzu gehört zum Beispiel das Modell der BR 185 (Art.-Nr. 36850). Achten Sie daher immer auf die Hinweise in der Gebrauchsanleitung.



Auch für 2005 konnten wir wieder starke Partner gewinnen. Damit können wir Ihnen als Märklin-Insider zusätzlich zu den Leistungen Ihrer Club-Mitgliedschaft weitere Vorteile anbieten. Alle Vorteile sind auch aktuell im Internet unter www.maerklin.de nachzulesen.

Was Ihnen der Insider-Club sonst noch bietet: Das Insider-Vorteilsprogramm

Versicherungsschutz für Modelleisenbahnen

Die Sammlerversicherung aus dem ARTIMA®-Programm wurde speziell auf die Belange der Sammler von Modelleisenbahnen und Modellbahnanlagen abgestimmt. Sie bietet für Ihr Modellbahn-Hobby einen maßgeschneiderten Versicherungsschutz und orientiert sich an Ihren individuellen Anforderungen.

Für Anlagen und Modelle, die noch bespielt werden: Eingeschränkte Deckung, d. h. die Sammlungsstücke sind damit gegen Schäden durch Brand, Blitzschlag, Explosion, Einbruch, Diebstahl, Raub, Vandalismus, Leitungswasser, Sturm und Hagel versichert.

Für nicht bespielte Sammlungsstücke: Allgefahrenddeckung, d. h. Ihre Sammlungsstücke sind damit gegen nahezu alle Gefahren versichert. Zum Beispiel auch gegen Abhandenkommen und Beschädigungen aller Art.

Service für Sie: Voller Versicherungsschutz sofort nach Meldung Ihrer Zukäufe, Verkaufsmeldungen und marktgerechte Preisanpassungen sind jederzeit möglich.

Als Clubmitglied bekommen Sie bei der Mannheimer Versicherungs AG eine maßgeschneiderte Versicherung mit Tarifen, die auf Sie als Märklin-Insider zugeschnitten sind. Wenn Sie Interesse haben, steht Ihnen als Sammlerkollege und Berater die folgende Kontaktadresse gerne Rede und Antwort:

*Mannheimer Versicherungs AG
Generalagentur R. Gewelke
Berliner Ring 47
75031 Eppingen
Tel.: 07262/8813, Fax: 07262/3118
E-Mail: gewelke@t-online.de, Internet: <http://gewelke.mannheimer.de>*



BITTE BEACHTEN SIE AUCH DIE MÄRKLIN-REISE:
»AUF DEN SPUREN DES BIG BOY«
AUF SEITE 8 UND 9.

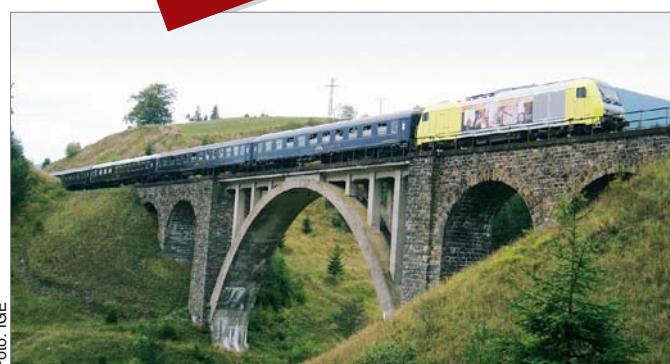


Foto: IGE



Eisenbahn-Erlebnisreisen

Erleben Sie Bahnreisen von ihrer schönsten Seite. Ob als Sonderzug mit dem Bernina- und Glacier-Express in der Schweiz oder mit Museumsbahnen in Großbritannien, ob im Sonderzug auf der legendären Transsib oder »Auf den Spuren des Big Boy« in den USA – im Programm der IGE finden Eisenbahnfreunde alles, was das Herz höher schlagen lässt, Reisen mit modernen Zügen oder auch mit nostalgischen Dampfzügen. Als Insider-Mitglied erhalten Sie bei der IGE bei allen Reisen einen Rabatt von 5% auf den Reisepreis. Um diesen Rabatt in Anspruch nehmen zu können, muss zusammen mit der schriftlichen Anmeldung eine gut lesbare Kopie Ihrer Clubkarte oder Ihre Mitgliedsnummer mit einem entsprechenden Hinweis an IGE geschickt werden. Nachträglich ist die Rabattgewährung nicht mehr möglich. Anforderungen des aktuellen Eisenbahn-Erlebnisreisen-Kataloges sowie weitere Informationen bei:

*IGE Bahntouristik GmbH & Co.KG
Am Bahngelände 2
91217 Hersbruck
Tel.: +49 (0) 9151/90550, www.bahntouristik.de*

amm 2005 auf einen Blick

Bitte Clubkarte nicht vergessen!

Museen + Modellbahnschauen



Bilder: jew. Museum/Modellbahnschau

Werfen Sie einen Blick zurück – in den folgenden Museen und Modellbahnschauen haben Sie die Gelegenheit dazu, und als Märklin-Insider zusätzlich den Vorteil einer Eintrittsermäßigung gegen Vorlage der Clubkarte.

- ◆ **Miniaturl Wunderland**
Kehrwieder 2/Block D
20457 Hamburg
Tel.: +49 (0)40/36 09 11 57
- ◆ **Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen**
Dr.-C.-Otto-Str. 191
44879 Bochum
Tel.: +49 (0)234/49 25 16
- ◆ **Der Deutschland Express**
Am Bugapark 1c
45899 Gelsenkirchen
Tel.: +49 (0)209/5 08 36 60
- ◆ **Westfälisches Eisenbahnmuseum Münster**
Lippstädter Str. 80
48155 Münster
Tel.: +49 (0)251/3 11 15 89 oder 721 80
- ◆ **Technik Museum Speyer**
Am Technik Museum 1
67346 Speyer
Tel.: +49 (0)62 32/6 70 80
- ◆ **Auto & Technik Museum Sinsheim**
Museumsplatz, 74889 Sinsheim
Tel.: +49 (0)72 61/9 29 90
- ◆ **Bayerisches Eisenbahnmuseum Nördlingen**
Am Hohen Weg 30
86720 Nördlingen
Tel.: +49 (0)90 81/98 08

- ◆ **Mo-Lok Modelleisenbahnschau**
87545 Burgberg-Erzflößle
Tel.: +49 (0)83 21/2 21 80
- ◆ **Eisenbahn Museum & Laden Allgäu**
Am Hörtnagel 2
87616 Marktberdorf-Thalb.
Tel.: +49 (0)83 42/91 61 60
- ◆ **Modellbahnschau Merklingen**
Siemensstr. 2
89188 Merklingen
Tel.: +49 (0)73 37/92 31 94
- ◆ **DB Museum im Verkehrsmuseum Nürnberg**
Lessingstr. 6
90443 Nürnberg
Tel.: +49 (0)91 12/19 24 28
- ◆ **Deutsches Dampflokomotiv-Museum**
Birkenstr. 5
95339 Neuenmarkt
Tel.: +49 (0)92 27/57 00
- ◆ **SBB Historic Bahn-Treff (ab 1. Mai 2005)**
Rugenparkstr. 24
CH-3800 Interlaken
Tel.: +41 (0)33 823 25 55
- ◆ **Galleria Baumgartner**
Via Stefano Franscini 24
CH-6850 Mendrisio
Tel.: +41 (0)91/640 04 00

- 1 Auto & Technik Museum Sinsheim 2 Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen 3 Technik Museum Speyer 4 DB-Museum Nürnberg 5 Miniatur Wunderland Hamburg 6 Dampflokotiv-Museum Neuenmarkt 7 Bayerisches Eisenbahnmuseum Nördlingen 8 Modellbahnschau Merklingen 9 SBB Historic Bahn-Treff Interlaken

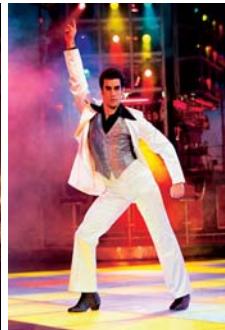
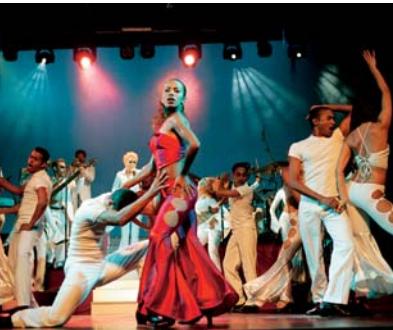
Sonstiges

- ◆ **Hamburg Dungeon**
Kehrwieder 2 (in der Speicherstadt
im gleichen Gebäude wie das Miniatur
Wunderland)
20457 Hamburg
Tel.: +49 (0)40/36 00 55 00

Gegen Vorlage des Clubausweis erhalten Insider-Mitglieder plus max. drei weitere Personen einen Rabatt von 3,- Euro auf den normalen Eintrittspreis. Der Rabatt gilt nur an der Tageskasse und nicht in Verbindung mit anderen Angeboten.



Musicals • Theater



alle Bilder: jeweiliges Musical



◆ LADY SALSA – vom 7. – 26. Juni 2005

Capitol Theater Düsseldorf

Salsa ist nicht nur ein Tanz. Salsa ist ein Lebensgefühl. LADY SALSA ist ein Exkurs durch die kubanische Musik- und Tanzgeschichte. Gleichzeitig erzählt »Sie« aber auch die Geschichte Kubas von der Zeit vor der Revolution bis zum Sieg Fidel Castros. Wunderschöne Tänzerinnen und heißblütige Tänzer in farbenprächtigen Kostümen, eine virtuose Band und eine temperamentvolle Lady Salsa zaubern ein Feuerwerk der Ekstase auf die Bühne und zeigen, mit welcher Bedingungslosigkeit Kubaner ihre Musik und Geschichte leben.

◆ We Will Rock You Musical Dome Köln

Mit weit mehr als 2 Millionen Besuchern in 2 Jahren Laufzeit hat sich das Queen-Musical We Will Rock You zum absoluten Publikumsrenner entwickelt und steht bereits heute an der Spitze der erfolgreichsten Londoner Westend Produktionen.

Die witzige, futuristische Story – gespickt mit dem hintergründigen Humor des vielfach prämierten Erfolgsautors Ben Elton – erhält durch die 25 Hits! der genialen Band und des charismatischen Sängers Freddy Mercury eine neue Dimension.

Erleben Sie das bombastische original Musical von Queen jetzt erstmals live im Musical Dome Köln.

◆ Saturday Night Fever – ab Anfang September 2005 Capitol Theater Düsseldorf

Saturday Night Fever war als Kinofilm bereits 1977 ein Kassenschlager und machte John Travolta über Nacht zum Weltstar. Der umjubelte Kinohit diente als Vorlage für das gleichnamige, aufwendig in Szene gesetzte Tanzmusical: Die spektakuläre Bühnenshow begeisterte von 1999 bis 2002 mehr als eine Million ZuschauerInnen im Kölner Musical Dome. Nun kommt Saturday Night Fever im Herbst 2005 nach Düsseldorf ins Capitol Theater. Die Kulthits der Bee Gees – Stayin' Alive, Night Fever oder How Deep Is Your Love – zelebrieren das Lebensgefühl der 70er-Jahre.

◆ Starlight Express Capitol Theater Düsseldorf

Andrew Lloyd Webbers musikalische Zugnummer Starlight Express ist das rasanteste und mit über zehn Millionen Besuchern aktuell erfolgreichste Musical der Welt. Rollschuhbahnen direkt durch die Zuschauerränge. Kostüme und Masken, die nicht von dieser Welt zu sein scheinen. Die verrückteste Bühne, die je gebaut wurde. Atemberaubende Lichteffekte. Mitreißende Songs. Das ist Starlight Express, ein Theatererlebnis wie ein Traum. Hautnah spüren die Zuschauer an den Rollbahnen den Fahrtwind der singenden und tanzenden Skater. Gänsehaut ist garantiert, wenn sich über dem Auditorium ein imposanter Lasertepich bildet und die liebenswerte, aber technisch unterlegene Dampflok »Rusty« durch den »Starlight Express« neue Zuversicht findet.

◆ The Rat Pack – vom 5. April – 8. Mai 2005 Capitol Theater Düsseldorf

The Rat Pack – das waren die drei Musik-Legenden Frank Sinatra, Sammy Davis Jr. und Dean Martin. Lauren Bacall prägte diesen Namen, nachdem sie Humphrey Bogart und seine Freunde truppe, zu der auch der junge Frank Sinatra gehörte, nach einer durchzechten Nacht mit diesem Titel bedachte. »Ihr seht aus wie eine verdammt Rattenmeute«, waren ihre Worte. Die Titelauswahl wurde größtenteils anhand der Songs getroffen, die die drei tatsächlich damals sangen, wie »Volare«, »The Lady Is A Tramp« oder »Memories Are Made Of This«. Aber trotzdem hören wir natürlich auch die ganz großen Hits wie »Mr. Bojangles«, »New York, New York« oder »My Way«, die in diesem Tribute an die drei größten Entertainer aller Zeiten nicht fehlen dürfen.

Für alle fünf Musicals, die auf dieser Seite genannt sind, erhalten Insider-Mitglieder eine Ermäßigung von 10% auf jede Vollpreiskarte. Preise zzgl. VVK-Gebühr und 2,- Euro Systemgebühr.

Eine Rabattgewährung ist nur möglich, wenn Sie Ihre Kartenbuchung unter +49 (0)211/73 44 120 und Angabe der Kundennummer 30 46 20 vornehmen.



♦ ELISABETH – das Musical der großen Gefühle

Apollo Theater Stuttgart

Die Geschichte der modernen und selbstbewussten Kaiserin Elisabeth und ihr von den höfischen Zwängen geprägtes Schicksal inspirierte das Erfolgsgespann Michael Kunze (Buch und Liedtexte) und Sylvester Levay (Musik) zu einem bewegenden Musical. Die vielfach ausgezeichnete Produktion erzählt über das Leben der Kaiserin und fügt dem kitschig-romantischen Bild, das durch die Sissi-Filme der 50er-Jahre geprägt wurde, auch die tragische Seite der Kaiserin von Österreich hinzu.

Nach seiner Weltpremiere in Wien eroberte ELISABETH – Das Musical die Herzen von Millionen Menschen in Ungarn, Schweden, Deutschland, den Niederlanden und Japan und wurde schnell das erfolgreichste deutschsprachige Musical. Erleben Sie ELISABETH nun im Stuttgarter Apollo Theater in einer fesselnden Bühneninszenierung um Glanz und Schicksal der Kaiserin von Österreich mit bewegender Musik, opulenten Kostümen und aufwendigen Bühnenbildern.

♦ AIDA – Die Geschichte einer unmöglichen Liebe

Colosseum Theater Essen

AIDA ist eine der größten und bewegendsten Liebesgeschichten, die jemals erzählt worden ist. Die unsterbliche Legende – fabelhaft erzählt von den Meistern des Entertainments – fesselt in einer neuen, atemberaubenden und modernen Inszenierung die Zuschauer im Colosseum Theater Essen. Das Broadway Hit-Musical beeindruckt mit dem preisgekrönten Bühnenbild und einem Tony Award®-ausgezeichneten Lichtdesign. Wunderschöne und exotisch anmutende Kostüme, mitreißende Choreographien und nicht zuletzt der grandiose Sound von Elton John machen Aida zu einem unvergesslichen Erlebnis. Gleich vier Tony Awards® hat AIDA bei der Verleihung der begehrtesten Theater-Preise in New York abgeräumt. Für die fantastische Musik gab es noch einmal einen Grammy®. Erleben Sie den Welterfolg in seiner deutschsprachigen Erstaufführung in Essen.

Für die beiden Musicals ELISABETH und AIDA erhalten Insider-Mitglieder eine Ermäßigung von 10%.

Bitte Kartenbuchung unter +49 (0) 18 05/44 44 (12 Cent pro Minute) und Angabe der Kundennummer 11994 vornehmen.

Diese Ermäßigung kann nur bis zum 30.06.2005 gewährt werden.

♦ Ludwig², ein neues deutsches Musical

Festspielhaus Neuschwanstein in Füssen

Realisiert von einem internationalen Autoren-, Regie- und Komponistenteam.

Ludwig hoch zwei erzählt einmal anders die Geschichte des grandiosen Bayernkönigs. Ludwig war ein König von ganz besonderer Bedeutung. Er liebte die Musik, die Schönheit, die Kunst und die moderne Technik.

Er hatte das Handy vorausgedacht, hatte den ersten elektrischen Partykeller Bayerns: Die Venusgrotte im Schloss Linderhof.

Er träumte vom Fliegen, von Kraftwerken, der Zentralheizung, von Plattenspielern und Fahrstühlen. König Ludwig war ein visionärer Protagonist, seiner Zeit weit voraus. Er wollte alle Menschen am technischen Fortschritt teilhaben lassen, aber auch an der Poesie, der Kunst, der Musik, der Architektur. Und hier träumte er auch von der Liebe.

Wir feiern ein Wiedersehen mit Sissi!

Ludwig war kein unpolitischer König, ihm wurden die Kriege aufgezwungen. »Give peace a chance!« war seine Haltung, pazifistisch und visionär träumte er schon von einem friedlichen vereinten Europa.

Die Geschichte, anders erzählt, verspricht ein magisches Musicalereignis von höchstem Rang, einen spannenden Polit-Krimi voller Poesie und Leidenschaft, verbunden mit atemberaubenden Bildern und visuellen Effekten. Und es gibt die Antwort auf die Fragen: Wurde Ludwig umgebracht? Wie starb der König? Hören wir Schüsse?

Erleben sie Ludwig² am Originalschauplatz. Das Festspielhaus Neuschwanstein in Füssen liegt genau gegenüber von Neuschwanstein. Lassen Sie sich durch das Musical, der Gastronomie und durch die Atmosphäre verzaubern.



Als Insider-Mitglied bekommen Sie für das Musical Ludwig² von der Festspielleitung zusätzlich zu Ihrer Karte eine Backstageführung und bei Buchung ab PK 2 erhalten Sie ein Glas Begrüßungsschampagner sowie eine Backstageführung. Dieses Angebot gilt bis zum 30.09.2005.

Insider-Kartenbuchungen unter: www.kartenexpress.de oder unter +49 (0) 92 84/800-137.

Aktuelles von Märklin und



Sonderwagen »Betriebsbesichtigung 2005«

Bei der Teilnahme an einer Märklin-Betriebsführung hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, einen eigens für Betriebsführungen produzierten Sonderwagen zu erwerben.

In diesem Jahr handelt es sich um einen Niederbordwagen mit einem LKW der Firma Büssing als Beladung in einer Blechdose. LKW und Schachtel zeigen historische Fenster aus dem Märklin-Gebäude in der Stuttgarter Straße.



Tenderlokomotive »Lichtenfels« Artikelnummer 30296 (HO)

Vom 17. bis 19.09.2004 feierte man in der Korbstadt Lichtenfels den 25. Korbmarkt. Aus diesem Anlass wurde eine kleine Tenderlokomotive in einer Sonderausführung angefertigt. Die Lok heißt »Lichtenfels« und ist in einer als Korbgeflecht bedruckten Spezialverpackung. Die Serie ist auf Grund des speziellen Engagements aus der Stadt begrenzt, nur eine kleine Stückzahl war für Fachhändler außerhalb der Region verfügbar. Die rare Spezialität ist nicht in der Produktdatenbank aufgeführt – ob nach Redaktionsschluss noch ein letztes Exemplar zu bekommen ist, kann Ihr Märklin-Händler im Werk erfragen.

Central Station Artikelnummer 60212

In der beiliegenden Ausgabe 2 des Märklin Magazins gehen wir näher auf das Herz von Märklin Systems, die Central Station, ein.

Unsere Abbildung zeigt das Display des »All-in-one-Geräts« in seiner aktuellen Version.

Lieferbar ist die Central Station nach der Sommerpause.

d zu Märklin-Produkten

Märklin-Sonderwagen »Reisen« (H0)

Teilnehmer der diesjährigen Märklin-Events und -Reisen bekommen diesen H0-Wagen, welcher im Reise-/Veranstaltungspreis enthalten ist. Die Bedruckung zeigt auf der einen Seite die Reiseziele unserer angebotenen Reisen 2005. Auf der anderen Seite erinnern Bilder des Bayerischen-Eisenbahn-Museums (BEM) an die dort stattfindenden Erlebnistage und den Heizerlehrgang.



Messe-Modelle 2005

Während der Spielwarenmesse 2005 in Nürnberg konnten Märklin-Händler unter bestimmten Voraussetzungen und in sehr begrenzter Stückzahl diese Modelle bekommen.

Messe Giveaway für Märklin-Händler (Z)



Dampflokomodell mit Schlepptender »Big Boy« Artikelnummer 37992 (H0)

Das Modell in der Ausführung der Lokomotive Nr. 4012 wurde in aufwendiger Handarbeit individuell mit einer realistisch wirkenden Alterung versehen, die den harten Betriebsalltag vorgbildgerecht im Maßstab 1:87 widerspiegelt.



Elektrolokomotive Artikelnummer 88673 (Z)

Bei diesem Modell handelt es sich um eine BR 101. Die Werbegestaltung zeigt den Henschel-Wegmann-Zug, angelehnt an das Titelmotiv des Märklin-Katalogs von 1936. Verpackt ist das Modell in einem Echtholz-Etui.



Clubaussendungen direkt an Ihre Privatadresse

Einige unserer Clubmitglieder – vor allem außerhalb Deutschlands – beziehen ihre Clubaussendungen über ihren Händler. Seit diesem Jahr ist es möglich, im Zuge der Club-Internationalisierung, Ihre Insider-Clubaussendungen in der von Ihnen gewählten Sprache (Deutsch, Englisch, Französisch oder Niederländisch) direkt an Ihre Privatadresse – egal ob Sie in Alaska oder Südafrika wohnen – zu liefern. Sie erhalten dadurch die neuesten Informationen aus dem Hause Märklin schneller und müssen diese nicht mehr beim Händler abholen. Sollte dies bisher der Fall gewesen sein, können Sie sich gerne bei uns melden und Ihre »neue Anschrift« mitteilen. Ihre nächste Aussendung finden Sie dann bereits in Ihrem Briefkasten – und das **ohne Portozuschlag**.

Henschel-Wegmann-Zug

Insider-Modell 2005 in HO und Z
Letzte Bestellmöglichkeit: 30. April 2005



- Modell-Highlights zu 26610
- ✓ Hochleistungsantrieb C-Sinus in neuer kompakter Bauform!
 - ✓ Kurvengängiges Spezialfahrwerk mit gesteuerten Kuppelachsen!
 - ✓ Geschlossene Stromlinienverkleidung der Lokomotive!
 - ✓ Wagen mit Seitenschürzen und geführten Drehgestellabdeckungen!
 - ✓ Lok und Wagen vorbildgerecht umsetzbar!